



Die Deggendorfer Stadl-Musikanten sorgten für Stimmung. (Fotos: ad)



Der Nibelungen-Verein aus Plattling nahm das Wetter mit Humor.

# Ein regnerischer Start in die fünfte Jahreszeit

Gestern kein Standkonzert, aber Festzug auf die Ackerloh: Auftakt fürs VdK-Frühlingsfest

Von Astrid Dachs

**Deggendorf.** Anders als im vergangenen Jahr – wo das Wetter pünktlich zum Frühlingsfest-Auftakt doch noch die Kurve kriegte und es zwar kalt, aber sonnig war – musste der Festzug in diesem Jahr zum Auftakt gestern mit regnerischen Wetterbedingungen kämpfen.

## Auftakt am Stadtplatz

Doch das tat der Stimmung keinen Abbruch: Das 67. VdK-Frühlingsfest, das in diesem Jahr von Freitag, 28. April, bis Montag, 8. Mai, läuft, startete ohne das traditionelle Standkonzert der Stadtkapelle auf dem Oberen Stadtplatz – zu starker Regen.

Dennoch zogen um 17.30 Uhr Blaskapelle, Ehrengäste, Festwirte, Bedienungen, Schausteller sowie zahlreiche Vereine aus Stadt und Landkreis Deggendorf in Richtung Festwiese: Etwas weniger Zuschauer als im vergangenen Jahr säumten den Weg während des Festzugs auf die Ackerloh.

Schützen, Feuerwehrler, Trachtler und die prächtig geschmückten Pferde-Gespanne der Brauerei Aldersbach und der Weißbierbrauerei Josef Bayer waren ebenso am Festzug beteiligt wie Oberbürgermeister Dr. Christian Moser und zahlreiche Stadträte. Im Festzelt angekommen, gelang es Oliver Antretter, VdK-Kreisvorsitzender, mit vier Schlägen – zwei mehr als im vergangenen Jahr – anzuzapfen und das Frühlingsfest zu eröffnen: „Ozapft is!“



„Ozapft is“: VdK-Kreisvorsitzender Oliver Antretter brauchte dieses Jahr vier Schläge, bis das Bier floss.

Der Preis für eine Maß Aldersbacher Festbier im Festzelt Widmann liegt in diesem Jahr bei 7,40 Euro, die Halbe Helles kostet hier 3,80 Euro, das Bayerweizen im Weißbierzelt liegt bei 3,90 Euro. 56 Schausteller sorgen in diesem Jahr mit ihren Fahrgeschäften, Essensbuden und all den anderen klassischen Volksfest-Attraktionen dafür, dass an den elf Tagen, die das Frühlingsfest dauert, keine Langeweile auf-

kommen soll. Organisator Oliver Antretter kündigte im Vorfeld einige Neuerungen und Überraschungen an – unter anderem ein Hochkarussell, das in 32 Metern Höhe fährt. Im vergangenen Jahr habe man großes Glück mit dem Wetter gehabt, in diesem Jahr zeigte er sich stolz, dass trotz des schlechten Wetters so viele mitgegangen waren.

Am heutigen Samstag ist Familientag im Festzelt Widmann, es gibt

bis zu 30 Prozent Nachlass auf ausgewählte Speisen und Getränke. Im Weißbierzelt spielt heute die laut Antenne Bayern „beste Bierzeltband Bayerns“ des Jahres 2015 – die Partyband „Notausstieg“. Ein weiterer Höhepunkt ist dann am morgigen Sonntag ein Boxkampf im Weißbierzelt, bei dem ab zehn Uhr morgens die Fäuste fliegen werden – unter anderem mit dem Boxverein „BC Straubing 1931“.



Vor allem junge Besucher strömten trotz des nasskalten Wetters aufs Fest.



Im Festzelt Widmann konnte man sich bei einer Brotzeit aufwärmen.



Der Frühlingsfest-Auftakt am Oberen Stadtplatz war dieses Jahr ein Meer aus Regenschirmen.



Moni lief zum ersten Mal mit.